

# Allgemeine Geschäftsbedingungen gegenüber Unternehmern (B2B) für den Download von Software

## § 1

### Geltungsbereich

Die vorliegenden Geschäftsbedingungen finden Anwendung auf die zwischen Ihnen und uns, der RÖWAPLAN AG, über diesen Onlineshop/Download-Portal geschlossenen Verträge, soweit nicht durch schriftliche Vereinbarungen zwischen Ihnen und uns ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen werden von uns nicht anerkannt, sofern wir diesen nicht ausdrücklich zugestimmt haben.

## § 2

### Nachweis Ihrer Unternehmereigenschaft

Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Unternehmer i. S. d. § 14 BGB. Wir können daher vor Vertragsschluss verlangen, dass Sie uns Ihre Unternehmereigenschaft ausreichend nachweisen, z. B. durch Angabe Ihrer UST-ID-Nr. oder durch sonstige geeignete Nachweise. Die für den Nachweis erforderlichen Daten sind von Ihnen vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

## § 3

### Registrierung in unserem Online-Shop; Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie können in unserem Onlineshop/Download-Portal Software ohne weitere Registrierung bestellen. Für Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten lesen Sie bitte unsere Datenschutzhinweise, die Sie unter folgendem Link <https://www.mein-team.de/datenschutz-internet> abrufen können.

## § 4

### Zustandekommen des Vertrags, Vertragssprache

(1) Die Darstellung unseres Angebots in unserem Portal stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung (invitatio ad offerendum) dar.

(2) Durch Anklicken des „Kostenpflichtig bestellen“-Buttons im letzten Schritt des Bestellprozesses geben Sie ein verbindliches Angebot zum Kauf bzw. kostenpflichtigen Erhalt der Zugangsdaten der in der Bestellübersicht angezeigten Software ab. Unmittelbar nach Absenden der Bestellung erhalten Sie eine Bestellbestätigung. Ein Vertrag zwischen Ihnen und uns kommt zustande, sobald wir Ihre Bestellung annehmen und Ihnen die Zugangsdaten bereitstellen.

(3) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung gestellte Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen lediglich Ihrer Information. Bei Widersprüchen zwischen dem deutschen Text und der Übersetzung hat der deutsche Text Vorrang.

(4) Um die bestellte Software ordnungsgemäß nutzen zu können, ist es während des Bestellvorgangs erforderlich, entsprechende Lizenzbedingungen (EULA) zu bestätigen. Ohne diese Bestätigung ist eine Nutzung der Software nicht möglich.

## § 5

### Technische Schritte bis zum Vertragsschluss und Berichtigung von Eingabefeldern

Im Rahmen des Bestellprozesses legen Sie zunächst die gewünschte Software in den Warenkorb. Dort können Sie jederzeit die gewünschte Stückzahl (Anzahl der Concurrent -User-Lizenzen) ändern oder ausgewählte Software ganz entfernen. Sofern Sie Software dort hinterlegt haben, gelangen Sie jeweils durch Klicks auf die „Zur Kasse“-Buttons zunächst auf eine Seite, auf der Sie Ihre Daten eingeben und anschließend die Versand- und Bezahlart auswählen können. Nachfolgend können Sie Ihre Angaben nochmals zusammengefasst überprüfen und ggf. über den „Bearbeiten“-Button im jeweiligen Feld Eingabefehler (z. B. bzgl. Bezahlart, Daten oder der gewünschten Stückzahl) korrigieren. Falls Sie den Bestellprozess komplett abbrechen möchten, können Sie auch einfach Ihr Browser-Fenster schließen. Ansonsten wird nach Anklicken des Bestätigungsbuttons „Kostenpflichtig bestellen“ Ihre Erklärung verbindlich i. S. d. § 4 Abs. 2 dieser AGB.

## § 6

### Speicherung des Vertragstexts

Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu der bestellten Software einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Widerrufsbelehrung sind jederzeit auf der Homepage einzusehen.

## § 7

### Zahlungsbedingungen

Der Kauf- oder Mietpreis wird 4 Wochen nach der Bestellung fällig. Die Zahlung der Ware erfolgt mit Kreditkarte, mittels Banküberweisung oder über unseren Zahlungsdienstleister.

## § 8

### Eigentumsvorbehalt

(1) Die Software bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

(2) Sie sind zur Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Software im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. Sie dürfen die Software jedoch nicht verpfänden oder sicherungshalber übereignen. In diesem Falle treten Sie jedoch in Höhe des Rechnungswerts unserer Forderung bereits jetzt alle Forderungen aus einer solchen Weiterveräußerung, gleich, ob diese vor oder nach einer evtl. Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Software erfolgt, an uns ab. Wir nehmen diese Abtretung an. Unbesehen unserer Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleiben Sie auch nach der Abtretung zum Einzug der Forderung ermächtigt. In diesem Zusammenhang verpflichten wir uns, die Forderung nicht selbst einzuziehen, solange und soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder ähnlichen Verfahrens über Ihr Vermögen gestellt ist und keine Zahlungseinstellung vorliegt. Insoweit die oben genannten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigen, sind wir verpflichtet, die Sicherheiten nach unserer Auswahl auf Ihr Verlangen freizugeben.

## § 9

### Lieferbedingungen

Wir liefern die Software gemäß den mit Ihnen getroffenen Vereinbarungen. Etwaig anfallende Versandkosten sind jeweils bei der Produktbeschreibung aufgeführt und werden von uns gesondert auf der Rechnung ausgewiesen.

## § 10

### Gewährleistung bei Softwarekäufen

(1) Soweit die gelieferte Software mangelhaft ist, sind Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, Nacherfüllung in Form der Mangelbeseitigung oder Lieferung einer mangelfreien Sache zu verlangen. Das Wahlrecht über die Art der Nacherfüllung steht uns zu. Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung sind Sie berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen vom Vertrag zurückzutreten. Voraussetzung für jegliche Gewährleistungsrechte ist, dass Sie alle nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß erfüllen.

(2) Die Verjährungsfrist von Gewährleistungsansprüchen für die gelieferte Software beträgt – außer im Fall von Schadensersatzansprüchen – zwölf Monate ab Erhalt der Software.

## § 11

### Haftungsbeschränkung

Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haften wir für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall haften wir jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## § 12

### Schlussbestimmungen

(1) Änderungen oder Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

(2) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(3) Erfüllungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Abtsgmünd.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so wird hierdurch die Geltung der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.